

Protokoll def. Ablauf Themen etc. Stand/ Version vom 121208/ 230109

Prof. Dr. Hans Ulrich Reck

Basisseminar Grundstudium: Geschichte der Künste im medialen Kontext/
Geschichte der bildenden Kunst; Vorlesung mit Diskussion, offen für Gasthörer

DI 15.00 bis 17.00

Aula (Neubau), Filzengraben 2

Beginn: 21. Oktober 2008

Zwischen Freiheit und Ordnung, Totalität und Fragment: "Weltbilder" der Künste (Architektur, Urbanität, Malerei, Hybride)

Themenplan/ Ablauf

VL 1: 21. Oktober 2008

- Darstellung des Unsichtbaren, mediale Verbindungen in Kunst und visueller Kommunikation anhand der Themen: Energieflüsse, JGM, Maschinenbau, Simulation; Kunst und Kontexte
- methodische, epistemologische, philosophische und thematische Einführung

VL 2: 28. Oktober

Zeitbild, Historienbild, Allegorie:

- Kienholz, Tragbares Kriegs-Mahnmal (Museum Ludwig)
- Picasso, Guernica
- Exkurs zu Géricault, Floss der Méduse

VL 3: 4. November

Allegorien der Renaissance/ Weltbilder. Allegorie vertieft, am Bsp. einiger Weltbilder der Renaissance in drei Teilen, Teil I:

- Vorspiel: Giotto, Gebrüder Lorenzetti (Siena, Palazzo Pubblico)
- Durchbruch/ Entfaltung: Masaccio, Botticelli, Ghirlandajo (Familie Tornabuoni; St. Maria Novella)
- Botticelli, 'Primavera' und 'Venus'; Francastel: Figure et lieu; visuelle Identifikation, Zentralperspektive, neues Weltmodell etc.

VL 4: 11. November

Allegorien der Renaissance/ Weltbilder. Allegorie, am Bsp. einiger Weltbilder der Renaissance in drei Teilen, Teil II/ Forts.:

- Piero della Francesca, Mantegna, Leonardo da Vinci, Raffael, Michelangelo (Medici-Grabmäler), Tizian ('Himmlische und irdische Liebe'), Giorgione, Dürer, Melencolia I

VL 5: 18. November

- denkende Kunst, forschende Denkweisen; Kunst als Forschung: Bsp. Leonardo, Weltentwurf Renaissance, kopernikanische Wende und Weltmodellierung durch Wissenschaft und innerweltliche Prinzipien
- Prozess der theoretischen Neugierde, Neuzeit etc.
- Exkurs: Leonardos Linien; Hermetik, Arabeske, Weltformel Linie von der Antike bis Paul Klee
- Exkurs zu Manlio Brusatins Ausführungen zum Schöpfungsmythos und Weltbau-Modell der Architektur als einer Kunst der Linien (aus: Brusatin, Geschichte der Linien, S. 180 ff; auf das genaueste zu erörtern)
- Architekturutopien der Renaissance; Weltbaumeister-Syndrom der Neuzeit; Grundzügen einer Theorie der Architekturkunst: Perspektivische Konstruktion, Perspektivität und Idealstadt

VL 6: 25. November

6 A:

Forts. Rest VL 5 Idealstädte, Utopien, Funktionen der Utopien und des Utopischen

6 B:

Urbanisierung: Politik, Typologie, Diversität: Europa,/ Mittelalter und Stadtrepubliken/ Stadtstaaten; zu vergleichen mit der christlichen Siedlungspolitik und -auffassung

- zum Vergleich: christliche Fundamentallebensgemeinschaften anhand von Fontenay und Pontigny; Traum der Präraffaeliten und Nazarener (romantische Revokationen des religiösen Kommunismus)
- Exkurs: Bildpolitik, Bildpolemik, Kreuzzüge, Bildpolitik als imperiale Machtstrategie (anhand von Bernard von Clairvaux u. a.); dagegen zu setzen:
- Revokationen der Religionskunst als Kunstreligion: die romantische Entleerung der Welt; Allegorie des Post-Histoire, Ruine und Zerfall Teil I;

VL 7: 2. Dezember

- Revokationen der Religionskunst als Kunstreligion: die romantische Entleerung der Welt; Allegorie des Post-Histoire, Ruine und Zerfall Teil II und Forts.
- Die Utopie des Klassizismus als Anti-Romantik: Klassizismus, Winckelmann und die Utopie des Museums; Sozial- und Kulturgeschichte des Museums, Museologie und Zivilisationstheorie; Museum als Zeitmaschine und Zivilisationsapparat

VL 8: 9. Dezember

Künstlerische Fokussierungen des Lebens als knapp exponierende Typologie (Übersicht, Paraphrase, Zus., Rek.) zur Architekturkunst und ihren Urbanisierungseffekten in vier Teilen – Teil I:

- Ursprung der Stadt im vorderen Orient
- Die Pyramide, ägyptische Konstruktion der Einheit von Priester und Jäger an der Spitze der Zitadelle; Sonnemythos, Tommaso Campanellas 'Sonnenstaat', Freiheitsutopien versus Ordnungsutopien, autoritative Zitadellenplanungen vom alten Ägypten bis zum Pentagon; Wiedergeburt der Welt jedes Jahr
- asiatische Stadt, chinesischer Palast und Garten, Bewässerung und Urbanität
- Antike, Tempel, Templum; Stadtanlage: Akropolis und Agora; Kalokagathie und/ in der Skulptur, Kunstauffassung
- Poetik der Natur, städtische Paradiesgärten in der Wüste: die islamische Stadt und ihre Zentrumsbauten (Bsp. Alhambra, Granada)

VL 9: 16. Dezember

Künstlerische Fokussierungen des Lebens als knapp exponierende Typologie (Übersicht, Paraphrase, Zus., Rek.) zur Architekturkunst und ihren Urbanisierungseffekten in vier Teilen – Teil II:

- Einleitung: Bautypologie, Erläuterungen zur Architektur als Weltentwurfsmodell, Paradigmatik verschiedener Konzeptionen; Verhältnis von Architektur, Städtebau, Urbanismus; Architektur als Fokus der Raum-Formulierung und der Stadtentwürfe; Methodologie der Architektur, Anwendung auf den Kunstbegriff im Kontext der Urbanisierungen
- romanische Portalsplastik und Baukunst: Autun, Vézelay; Exkurs zur Kreuzzugspropaganda und Bernard von Clairvaux
- gotische Kathedrale: Metonymie des Gottesstaates und Inkorporation der Transzendenz; Exkurse zu: Mittelalter, Buchmalerei versus zentralperspektivische naturalistische Stadtveduten; geometrischer Darstellungsraum; Perspektivität und Prozess der theoretischen Neugierde

VL 10: 23. Dezember

Künstlerische Fokussierungen des Lebens als knapp exponierende Typologie (Übersicht, Paraphrase, Zus., Rek.) zur Architekturkunst und ihren Urbanisierungseffekten in vier Teilen – Teil III:

- Renaissance
- Barocke Inszenierungen, das göttliche Auge des Weltenherrschers und die geometrisch gebändigte Natur: Versailles
- Barockgärten/ Manierismus
- modernistische Intransigenz – eine Typologie der Moderne und ihrer

Aufbruchsmomente und -modelle 1. Teil (Le Corbusier und die moderne Stadt; Urbanität der Moderne)

VL 11: 13. Januar 2009

Künstlerische Fokussierungen des Lebens als knapp exponierende Typologie (Übersicht, Paraphrase, Zus., Rek.) zur Architekturkunst und ihren Urbanisierungseffekten der Urbanisierung in vier Teilen – Teil IV:

- modernistische Intransigenz – eine Typologie der Moderne und ihrer Aufbruchsmomente und -modelle 2. Teil/ Forts. (Wschutemas, Lissitzky, Tatlin, Malewitsch, Inchuk; Moskau und andere um 1915 bis 1920; Bruxelles, Barcelona, Wien)
 - Lernen von Las Vegas u. a. postmodernistische Theorien über Urbanität (Aldo Rossi, Bernard Tschumi, Peter Eisenman, Rem Koolhaas)
 - die Exopolis, neue Auffassungen von der gegenwärtigen Stadtentwicklung und mögliche Theoriebildungen zur Frage, ob es denn 'Stadt' überhaupt noch gibt
- Exkurs: Kubismus, Collage City, 'Transparenz'

VL 12: 20. Januar 2009

Erik Steinbrecher: Präsentation Arbeiten, Werke und Diskussion; Weltbegriff Kunst

VL 13: 27. Januar 2009

– Ontologische Fiktionalisierung als Verklärung/ Transfiguration des Gewöhnlichen; Kunst als Geste: Duchamp, Ready-Made; Kunst im Selbstbezug, Strukturalismus der künstlerischen Systembildung; Kunst als Grenze, Kunst und Leben; Kunst und Nicht-Kunst

VL 14: 3. Februar 2009

- Pop Art/ Andy Warhol/ PR
- Konzeptkunst/ 1968/ Aktionismus

gestrichen/ zurückgestellt:

Kunst in der Stadt, Stadt als Kunst, Kunst als urbanes Encodierungssystem: Strukturalistische Thematisierungen von zeittypischen urbanistischen 'Organismen' zu verschiedenen Zeiten: Athen, Rom, Granada, Paris, Berlin, Wien, Kairo, San Paulo, Mexico City

- imaginale Invasion: Michaux und Gordon Matta-Clark
- kontrastiver Exkurs dazu: Utopismus, Lebensreform: Malewitsch, Lissitzky und die Konstruktivismen der 1920er Jahre; Exkurs amerikan. Express.
- Einl. Exkurse zu Cézanne und Malewitsch

- Moderne, Postmoderne; Hybridisierungen (aber eingearbeitet in VL Stadt 4 Moderne-PM)
- Sprache und Natur: Joseph Beuys und Bruce Nauman